

**FDP-Ratsfraktion**

Rothenburg 20/21

48143 Münster

Tel. 0251 - 987 30 60

Fax: 0251 - 987 30 61

Email: fraktion@fdp-ms.de

fdp-ms.de

Münster, 20.07.2023

Antrag nach § 3 Abs. 2 GO an den Rat der Stadt Münster

## **Digitalisierungsschub in den städtischen Bädern - mehr Freizeitvergnügen für Besucher**

Der Rat möge beschließen:

1. Die Verwaltung prüft die Einführung eines E-Tickets (Vergleich Stadt Bielefeld und Gemeinde Senden) für sämtliche städtischen Frei- und Hallenbäder. Sie gibt kurzfristig zu den Beratungen des Haushalts 2024 eine Kostenschätzung hierfür an die Fraktionen.
2. In allen städtischen Frei- und Hallenbädern werden spätestens zur Freibadsaison 2024/25 Kartenzahlungen als weiterer Zahlungsweg an den Verkaufskassen & -automaten ermöglicht.
3. Sämtliche Jahres- und Saisonkarten (Jahreskarten für Frei- und Hallenbad, Saisonkarten für die Freibäder, Bonuskarten etc.) können künftig online bestellt und bezahlt werden. Insbesondere bei Familienkarten ist das Verfahren und die Nachweispflicht deutlich zu vereinfachen.
4. Die Automaten an den Bädern werden sofern notwendig ertüchtigt.

### *Begründung:*

An warmen Tagen waren immer wieder lange Schlangen vor den Kassen an den Freibädern in Münster zu sehen. Der Grund hierfür: Automaten außer Betrieb und sämtliche Zahlungen in den Bädern mussten ausschließlich bar erfolgen. Die Möglichkeit, vorab online ein Ticket zu buchen, besteht nicht.

Schwimmbäder müssen immer wieder schließen, weil nicht genug Personal vorhanden ist. Gleichzeitig "leistet" sich die Stadt den Fokus auf personalintensiven Barverkauf von Eintrittskarten. Durch einen Digitalisierungsschub können Personalkräfte sinnvoller eingesetzt werden und den Besucherinnen und Besuchern wird lästiges Schlangestehen erspart.

Insbesondere auch die Webseite des Sportamtes liest sich so, als ob es sich beim Schwimmbadbesuch um einen Verwaltungsakt handelt. Von Familien zu verlangen, ein Stammbuch als Nachweis der Kinder mit in ein Bad zu nehmen, wirkt lebensfremd und in der Sache auch nicht angemessen. Daher sollte das Verfahren nicht nur digitalisiert, sondern auch vereinfacht werden.

gez.

Jörg Berens

Bernd Mayweg

Heinrich Götting

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Münster